

AUGUSTINERDISKURSE



Global denken. Lokal handeln.

Was kann ich konkret
für Nachhaltigkeit tun?

DONNERSTAG | 28. MÄRZ 2019 | 19 UHR
EVANGELISCHES AUGUSTINERKLOSTER ZU ERFURT



Die Vereinten Nationen haben 17 Nachhaltigkeitsziele verabschiedet, mit denen bis 2030 eine gerechtere Welt geschaffen werden soll: Armut überwinden, Geschlechtergerechtigkeit erreichen, Ökosysteme schützen. Politikerinnen und Politiker aus aller Welt haben sich für ihre Umsetzung ausgesprochen. Doch nur wenn tatsächlich gehandelt wird, sind Veränderungen realistisch. Was kann auf lokaler Ebene konkret getan werden, um diese Ziele zu erreichen? Welche Ansatzpunkte bieten Konsumententscheidungen, Mobilität, Haushaltsführung und Arbeitswelt? Welche Alltagsstrategien gibt es, um die Perspektiven der Menschen in Thüringen und in aller Welt zu verbessern?

Dr. Michael Kopatz, Projektleiter am Wuppertal Institut und Autor des Buchs „Ökoroutine“, wird mit einem Impulsvortrag in das Thema einführen. Auf dem Podium diskutieren mit ihm Anett Kulka-Panek, Vorstand der LandMarkt Erfurt eG, Uwe Flurschütz, Wohnopia e.V. Erfurt, und Heiko Rittweger, Geschäftsführer der Rittweger + Team Werbeagentur GmbH.

Der Abend ist eine gemeinsame Veranstaltung des Evangelischen Augustinerklosters zu Erfurt, der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen und der Evangelischen Akademie Thüringen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Augustinerdiskurse“. In Kooperation mit der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien RENN.mitte.

Veranstaltungsort

Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt

Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt
www.augustinerkloster.de

Anmeldung und Information

Evangelische Akademie Thüringen

Leni Kästner

Tel. 036202 / 984-11

kaestner@ev-akademie-thueringen.de

www.ev-akademie-thueringen.de

Der Eintritt ist frei.

Um Anmeldung wird gebeten.

